

Erledigt

Radeon RX Vega 64 crasht im beim Rendern aus Adobe Programmen

Beitrag von „CMMChris“ vom 27. Februar 2019, 16:35

[Lenny5Aces](#) Das was du hier zeigst entspricht nicht der Config die ich gebaut habe. Hast du Whatevergreen entfernt?

[apfelnico](#) Den PEGP auf GFX0 zu setzen ist kein Unfug und das kann ich auch belegen. Ohne den Rename funktioniert nämlich kein Hardware Encoding. Es ist egal ob man den Display@0 Part oder den PEGP Part in GFX0 umbenennt. Das Resultat ist immer das Gleiche. Damit will ich natürlich nicht sagen, dass deine Herangehensweise falsch ist. Funzt genauso.

Außerdem zeigt VideoProc den Grafikkarten Namen nur an, wenn er auf ein bestimmtes Muster matcht. In Mojave nennt macOS die Karte standardmäßig "Radeon RX Vega 64". So erkennt VideoProc die Karte nicht und zeigt "N/A" an. Auf die Funktionalität hat das aber keine Auswirkung weil VideoProc eh das Apple Framework nützt und die Karte nicht selbst ansteuert.

Wenn man nun aus dem Namen per Rename ein "AMD Radeon RX Vega 64", wird der Name sofort in VideoProc angezeigt. Gleiches spiel bei Radeon Pro Vega 64 vs. AMD Radeon Pro Vega 64. Da hat schlicht und einfach der Entwickler Mist gebaut. Und ja, auf einem iMac Pro wird auch N/A angezeigt, weil die Karte dort eben Radeon Pro Vega 64 und nicht AMD Radeon Pro Vega 64 genannt wird.